

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 7 (1898)
Heft: 20

Artikel: Das Narzissenfest in Montreux
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-522666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Basel, den 21. Mai 1898.

* № 20. *

Bâle, le 21 Mai 1898.

Erscheint ++
++ Samstag ++

Abonnement:

Für die Schweiz:
12 Monate Fr. 5.—
6 Monate „ 3.—
3 Monate „ 2.—

Für das Ausland:
12 Monate Fr. 7,50
6 Monate „ 4,50
3 Monate „ 3.—

Vereins-Mitglieder erhalten das Blatt gratis.

Insetarte:

20 Cts. per 1 spaltige Petitzeile oder deren Raum. — Bei Wiederholungen entsprech. Rabatt. Vereins-Mitglieder bezahlen 10 Cts. netto per Petitzeile oder deren Raum.

Hôtel-Revue



Organ und Eigentum des
Schweizer Hotelier-Vereins

7. Jahrgang | 7^{me} Année

Organne et Propriété de la

Société suisse des Hôteliers

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel * TÉLÉPHONE 2406 * Rédaction et Administration: Rue des Etoiles No. 21, Bâle.

Société Suisse des Hôteliers.

Messieurs les Sociétaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

le Samedi 18 juin prochain, à 11^{1/4} h. du matin, à l'Hôtel de la Couronne à Soleure.

L'ordre du jour est le suivant:

- 1^{er} Rapport de gestion et comptes semestriels.
- 2^o Budget de 1898/99.
- 3^o Elections des commissaires-vérificateurs.
- 4^o Rapport du Bureau central.
- 5^o Rapport sur l'Ecole professionnelle.
- 6^o Communication concernant les nouveaux diplômes de sociétaires.
- 7^o Proposition concernant l'assurance contre les accidents:
 - a) Assurance contre les accidents prévus dans le code des obligations;
 - b) „ collectives des employés d'hôtels;
 - c) „ contre les accidents des ascenseurs et leur personnel;
 - d) „ „ „ des omnibus, voitures particuliers, cochers et conducteurs;
- 8^o Proposition tendante à diplômer les employés ayant travaillé de longues années dans la même place.
- 9^o Proposition concernant la question des apprentis de cuisine.
- 10^o Demandes de subvention des Sociétés d'employés d'hôtel: "Union Helvetia" et "Union Genevoise" pour leurs bureaux de placement.
- 11^o Pétition de l'Union des Femmes suisses⁴ concernant l'engagement d'apprentis du sexe féminin dans les cuisines d'hôtel et création de cours d'apprentis féminin à l'Ecole professionnelle d'Ouchy.
- 12^o Propositions individuelles.

Après l'assemblée un **diner en commun** (à 6 fr. par couvert, vin compris) aura lieu à l'Hôtel de la Couronne.

Dans l'espérance d'une participation nombreuse, nous vous adressons nos salutations les plus cordiales.

Lausanne-Ouchy, le 18 Mai 1898.

Pour le Comité de la Société suisse des Hôteliers:

Le Président:

J. Tschumi.

Schweizer Hotelier-Verein.

Die Tit. Mitglieder werden hiemit zur

Ordentl. Generalversammlung

auf Samstag, den 18. Juni 1898, Vormittags 1/12 Uhr ins Hotel Krone in Solothurn zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Geschäftsbericht und Semesterrechnung.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.
3. Budget.
4. Bericht des Centralbureaus.
5. Bericht über die fachliche Fortbildungsschule.
6. Mitteilungen betr. die neuen Mitglieder-Diplome.
7. Bericht und Antrag betr. Unfallversicherung:
 - a) Versicherung von Unfällen, für welche der Hotelier nach Obligationenrecht verantwortlich ist.
 - b) Kollektiv-Versicherung der Hotelangestellten.
 - c) Versicherung der Personenaufzüge und deren Bedienten.
 - d) Versicherung von Omnibus, Privatwagen, Kutscher und Condukteur.
8. Bericht und Antrag betr. die Prämierung langjähriger Hotelangestellter.
9. Bericht und Antrag betr. Regelung des Kochlehrlingswesens.
10. Gesuche betr. Subventionierung der Placierungsbüros der Union Helvetia und des Genfervereins.
11. Petition des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins betr. Aufnahme weibl. Lehrpersonals in die Hotelküchen und abwechselungsweiser Einführung von weibl. Lehrkursen an der Fachschule in Ouchy.
12. Persönliche Anregungen.

Nach den Verhandlungen findet ein **gemeinschaftliches** Mittagessen im Hotel zur Krone à Fr. 6. — per Couvert mit Wein statt.

In Erwartung zahlreicher Beteiligung zeichnet mit kollegialischem Gruss

Ouchy-Lausanne, den 18. Mai 1898.

Hochachtungsvoll

Für den Vorstand des Schweizer Hotelier-Vereins:

Der Präsident:

J. Tschumi.

Das Narzissenfest in Montreux.



A nos Sociétaires.

Nous avons le vif regret de vous faire part de la perte douloureuse que vient de faire notre société en la personne de

Monsieur C. Hieb
Propriétaire du Grand Hôtel des Bains à Bex

décédé à l'âge de 52 ans.

Et vous donnant connaissance de ce qui précède, nous vous prions de conserver un souvenir bienveillant de notre défunt collègue.

Le nom du Comité:
Le Président:
J. Tschumi.

Wir hatten das Vergnügen, einer freundlichen Einladung zum Narzissenfest Folge leisten zu können und müssen gestehen, dass es einer noch weiteren Reise, als diejenige von Basel bis Montreux, wert gewesen wäre, um diesem grossartigen Schauspiel, dem "Erwachen des Frühlings", beizuwollen.

Wer Montreux kennt, weiß, dass es nur eines Sonnenstrahls bedarf, um dieses von der Natur so reich gesegnete Fleckchen Erde in seinem vollen Glanz, als ein idyllisches Paradies, erscheinen zu lassen. Und dieser Sonnenstrahl, er zeigte sich am Festlager, nachdem noch tags zuvor der Himmel ein bedenklich trüb Gesicht gemacht und die Möglichkeit der Abhaltung des Festes in Frage stellte. Mit dem ersten Glanze der Sonne heiterten sich aber auch die Mienen des festgebenden Komittees, welches nun den Erfolges seiner grossen Bemühungen sicher sein konnte.

Festliches Gepränge: wo man hinblickte farbenreiche Wimpel, Flitter und Guirlanden; scharnierenweise strömten die Schaulustigen herbei, sich wohl bewusst, dass hier etwas Grossartiges geboten werde. Und sie haben sich nicht

getäuscht, im Gegenteil, selbst die höchst gespannten Erwartungen wurden übertroffen. Von einer 3000 Personen fassenden, vollbesetzten Tribune herab weideten die Zuschauer in gehobener Stimmung sich an dem Glanze des Gebotenen. Wir können, nachdem in der gesamten in- und ausländischen Presse das Fest in allen seinen Details und in verdienter Weise besprochenen worden, es umgehen, auf Einzelheiten einzutreten, erwähnen wollen wir nur, dass der Glanz des Festes in dem allegorischen Ballet bestand. Was Kunst, Poesie und idealer Sinn mit Hilfe der Frühlingsflora hervorzuzaubern vermochte, kam hier zur Veranschaulichung. Nicht minder verdient hervorgehoben zu werden der Corso von ca. zwanzig im Blumenflor strotzenden und sinnreich dekorierten Wagen. Von den Prämierten erwähnen wir: *Privatwagen*: 2. Preis, M. Faucher fils, Caux, 250 Fr.; 3. Preis, M. Ch. Monnet, Montreux, 200 Fr.; 4. Preis, M. Küpfel und Riechelmann, Glion, 100 Fr.; *Korporationswagen*: 1. Preis, Köcheverein Montreux (Riesenköchtopf) 200 Fr.; 2. Preis, Hotelierverein Montreux (Speisesaal) 100 Fr.

Die während dem Corso stattgehabte Blumenschlacht bot ein entzückendes Bild der Feststimmung, welche sich der Zuschauer bemächtigt hatte. Dem ganzen Feste wohnte eine

gewisse, wohlthuende Vornehmheit, hoher Anstand und sittliche Würde inne.

Vom Bundesrat war Herr Ruffy, Bundespräsident erschienen; der Waadtländer Staatsrat war vollzählig da, ferner Vertreter der kantonalen und lokalen Behörden in grosser Zahl, welche alle durch ihre Anwesenheit dem Fest einen nationalen Charakter verliehen. Abends fand im Kursaal ein Bankett unter den harmonischen Weisen eines Orchesters statt und im Kurgarten wogten über zweitausend Menschen hin und her, den gewaltigen Klängen der "Les Armes réunis" von Chaux-de-Fonds lauschend und später an einem grossartigen Feuerwerk sich ergötzend.

Es bedarf einer bewunderungswürdigen Einheitlichkeit und Ausdauer, um ein solches Fest bis in die kleinsten Details zum Gelingen zu bringen, wie es in Montreux tatsächlich der Fall gewesen und darf sich sowohl die "Société de divertissement", als Veranstalter, sowie ganz Montreux überhaupt, gratulieren, das erst letztes Jahr eingeführte Narzissenfest, schon bei der ersten Wiederholung derart zur Vollkommenheit geführt zu haben, dass es ein mächtiges Mittel zur Förderung des Fremdenverkehrs geworden. Nichts ist so sehr geeignet, den fremden Gast an unsere Scholle zu fesseln, als derartige Feste, und wenn Montreux heute

zu den ersten unserer Fremdenverkehrscentren zählt, so mag man dies in erster Linie seiner auserwählten Lage, in zweiter Linie seiner hoch entwickelten Hotel-Industrie, aber doch gewiss auch zu einem Teile der Rübigkeit aller Interessenkreise zuschreiben, die in richtiger Erkenntnis dessen, was zum Wohle und zum Gedeihen eines Fremdenplatzes, der die Bedeutung wie Montreux, dienen kann, mit vereinten Kräften, mit bewunderungswürdiger Unermüdlichkeit und Opferwilligkeit nach dem vorgestecsten Ziele streben, und zum Glück mit wohlverdientem Erfolge.

Mit der Einführung dieses charakteristischen Frühlingsfestes dürfte Montreux etwas geschaffen haben, was sich traditionell von Generation zu Generation fortpflanzt, so dass auch die Schweiz eine Art „Carneval de Nice“ haben wird. Wir gratulieren Montreux zu der glücklichen Idee.

><

Internat. Verein der Gasthofbesitzer.

Dieser Verein hält seine Generalversammlung am 6., 7., 8., und 9. Juni in Stuttgart ab. Das Festprogramm sieht vor:

Montag, den 6. Juni. Abends 8 Uhr: Empfang und Begrüssung der Gäste im Hotel Marquardt.

Dienstag, den 7. Juni. Vormittag 10 Uhr: Generalversammlung im Festsaal des Königin Olga-Baus.

Nachmittags 4 Uhr: Festlichkeit nach Belebten in den verschiedenen Hotels und Restaurants. Während der Generalversammlung um 10½ Uhr versammeln sich die Damen im Dames-Salon des Hotel Marquardt. Besichtigung des Schlossplatzes, Kgl. Residenzschlosses, Alten Schlösses, Landesgewerbe-Museums und Stadtgartens unter Führung von Mitgliedern des Ausschusses. In Stadtgarten kleine Erfrischungslage.

Nachmittags 3 Uhr: Nach Belebten Ausflug mit Zahnradbahn nach Degerloch (Abfahrt vom Schlossplatz in reservierten Wagen der elektrischen Straßenbahn).

Nachmittags 6½ Uhr: Festdinner und Ball im grossen Saal des Königspalais. Herren in Frack und weißer Binde.

Mittwoch, den 8. Juni. Vormittag 10 Uhr: Ausflug mit Wagen durch den Kgl. Wildpark nach Schloss Solitude. Gemeinschaftliche Abfahrt vom Schlossplatz. Pick-Nick am Bürenschlösschen.

Nachmittags 1 Uhr: Mittagessen auf Schloss Solitude.

Nachmittags 5 Uhr: Rückfahrt nach der Stadt.

Um 7½ Uhr: Festvorstellung im Königl. Hoftheater. Herren im Frack und weißer Binde.

Nach Schluss derselben: Abschieds-Zusammenkunft im Gartenesaal des Hotel Royal.

Donnerstag, den 9. Juni: Für die noch anwesenden Festteilnehmer gemeinschaftlicher Ausflug mit den Stuttgarter Kollegen nach Esslingen am Neckar.

><

Kleine Chronik.

Die Stanserhornbahn ist wieder eröffnet. Zugerberg. Kurhaus Schönfeld ist eröffnet. Passug. Das Kurhaus Passug eröffnet mit 1. Juni.

Interlaken. Das Hotel Mattenhof ist durch einen Neubau um ca. die Hälfte vergrössert worden.

Fridau. Das Kurhaus Fridau bei Olten ist eröffnet.

Interlaken. Hotel Beau Rivage ist seit Mitte Mai eröffnet.

Thun. Seit 15. Mai ist das Hotel Thunerhof wieder eröffnet.

Brünnig. Herr Ed. Haubensak hat das Kurhaus Brünig nunmehr in alleinigen Betrieb genommen.

Spiez. Hotel Spiezherhof und Hotel Schonegg sind eröffnet.

Seelisberg. Das Grand Hotel Kurhaus Sonnenberg ist für die Saison eröffnet.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 18. Mai 3013.

Heustrich. Das Bad Heustrich ob Spiez eröffnet mit 1. Juni.

Bubikon. Das Bad „Kämmos“ wurde von Herrn J. Muggli-Kessler in gern genommen.

Lostorf. Das Bad Lostorf im Solothurner Jura ist seit 19. Mai eröffnet.

Jongny. L'Hôtel de l'Union a passé sous la direction de M. Chappuis.

Breitlauenenalp. Das Kurhaus Breitlauenen, Station des Schynige-Plattebahns, ist eröffnet.

Schönenberg. Die Kuranstalt Schönenberg bei Beckenried ist seit 14. Mai eröffnet.

Schimbergbad. Der Alpenkurort Schimbergbad wird mit 1. Juni eröffnet.

Weissenburg. Das Bad und Kurort Weissenburg wird am 1. Juni eröffnet.

Die Gotthardbahn beförderte im Monat April 1920 3000 Personen (1897: 160,854).

Gurnigel. Die Bade- und Kuranstalten Gurnigel beginnen ihre Saison mit 10. Juni.

Morschach. Hotel-Pension Frohnalp Kurhaus Morschach ist seit 19. Mai eröffnet.

Chamont. Le Grand Hôtel Chamont sur Neuchâtel ist eröffnet depuis le 20 Mai.

Arth-Rigi-Bahn. Der April zeigt eine Reisendanzahl von 3,795 gegen 3,646 im Vorjahr.

Berner Oberlandbahnen. Der April zeigt eine Reisendanzahl von 4500 gegen 4472 im Vorjahr.

La Combaz. L'Hôtel de la Couronne, route Aigle-Château d'Oeuvre sera ouvert pour cette saison dès le 1 Juin.

Giessbach. Hotel und Pension Giessbach eröffnet am 23. Mai und die Wasserreihalstalt am 1. Juni.

Villars s. Ollon. Das Grand Hotel wird seine Thore am 5. Juni und das Hotel du Grand Muveraux am 1. Mai eröffnen.

Baden-Baden. † In hier verstarb im Alter von 77 Jahren Frau Wwe. A. Bayer, Besitzerin des Hotel Zähringen Hof.

Klosters. Der 61jährige Wirt des Kurhauses in Klosters, Dörfli starb an den Folgen eines Sturzes vom Dach seines Hauses.

Ächern. † Am 6. Mai ist hier Herr Carl Peter, Besitzer des Hotels z. Post nach langem Leiden im Alter von 55 Jahren gestorben.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.

Poschiavo. Mit 1. Juni wird Herr Dom. Dosch das restaurierte und durch einen Anbau erweiterte Hotel La Rosa übernehmen.

Magglingen. Herr Débarbouilli-Thöni, bisher Inhaber des Hotel Beatus in Merligen hat das Hotel Bellevue in Magglingen in Betrieb genommen.

Berneroberlandbahnen. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und die Schynige Platte-Bahn, sowie das Hotel Schynige Platte ist eröffnet.

Weissenstein. Das Kurhaus, dessen Pacht Herr G. Walker-Boss von Meiringen übernommen, ist mit 15. Mai wieder in Betrieb gesetzt worden.

Zürich. Dem Vernehmen nach soll der allgemeine Telefonbetrieb an Pfingsten wieder aufgenommen werden.

Basel. In den Gasthäusern der Stadt Basel sind während des verlorenen Monats 12,939 Fremde abgestiegen (April 1897: 11,722).

Vilzingen. Die Villen-Vereinigung „Seebad Vilzingen“ hat vier ihrer grössten Villen zu einem grossen Pensionshotel umgebaut.

Zürich. In den Gasthäusern der Stadt Zürich stiegen im Monat April 1898 17,628 Fremde ab. Im gleichen Monat des Vorjahrs 16,985.

Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein. Der Verwaltungsrat dieses Unternehmens beantragt für 1897 Fr. 11,50 Dividende (per Aktie von Fr. 500) gegen Fr. 8,75 pro Aktie im Vorjahr.

St. Moritz. Das neu erbaute und mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete Hotel Schweizerhof ist dem Betrieb übergeben worden.

Davos. Die Landschaft Davos richtet ein Memorial an den Bundesrat um Anchluss des Davos an die Albulabahn.